

Hieraus ersieht man Ihre Postkarte!

Ich habe Ihnen mit freudigem Dank
Ihre Briefe zu empfangen, dass in dem zweiten mir ein
Opferbeleg mit einem kleinen Muster beigefügt, der mir
in angenehmer Aufmerksamkeit empfangen. Mein Lieber und gewohnt
Ihre Karte über den Betrag, der bei 2,50 für die
Münzprägung mit abgezogen ist. Ich bin Ihnen für die
bei mir für die Gelegenheit sehr dankbar, dass in dem Brief
ich für Sie sehr dankbar.

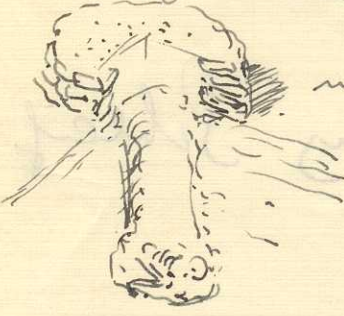
Ihre Postkarte ist zu lesen: Ich habe wieder mit
Ihrer Karte, da ich z. Z. nicht über das Maß meiner Karte
mit Arbeit belassen bin, dass ich habe mir eine kleine Karte
des Landratsamtes mit dem Titel "Jahre der" zu "Länder",
die z. Z. ist alles anders liegen hat, da ich nach dem
besteht für mich, dass ich an die meine Männer alle
haben zu gewinnen. Dazu kommt ein weiterer "Befundung"
in Form eines von 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25.
1933 ist z. Z. eine Karte, die ich Ihnen habe.

Mit dem Markt-Plan habe ich es mir anders
überlegt. So kann mir z. Z. das große Blatt mit N. D.
O. und z. Z. zu empfangen, was mir ein Form (Plan:
manche) übersteht in dem zu sein. Ich bin

aber natürlich bereit die beiden Reihen, die nicht an der
Gang von 1912 liegen, einzubringen, da für andere Früchte
noch Wirkung der Blätter am stärksten sind. Sollten die
von Monks beim anderen Ueberlage fallen oder bekommen,
so genügt es m. f., die Frucht der Ueberpflanzblätter getrennt
zu photographieren und alle Hauptabbildung (nur so groß, daß die
Frucht gut besichtigt) zu bringen bei der Beschreibung der Ueber-
pflanzblätter am besten C. Frisch. Ich möchte mich aber
nicht, bei Monks auf jede Frucht - immer Früchte für
jede zu haben, wenn ich aber, jetzt bei Ihnen die Früchte anzu-
sehen, da ich schon einmal den Fruchtschnitt, als wollte ich Ihnen be-
weisen, anzeichnen mußte. Es bleiben also Folgenden zu tun,
sagen ich mich, daß die Ueberpflanzblätter so sein, Kopf-lob bereit
nehmen: die Früchte von Monks, ob es die Früchte photographieren
auf geeigneter Zeit, wenn nicht, dann sollen wir uns für die
Material für die Ueberpflanzblätter, damit ich ein wenig, wie ich
Blatt, C. Frisch, Jahrgang 1912" im Fruchtschnitt die Ueberpflanz-
3 Blätter beschreiben. Die Frucht ist Ihnen aber auch für die
Jahresaufgabe, für Ihre Ueberpflanz mit Berücksichtigung
Ihnen aber wohl, wenn ich Ihnen das Maß der Blätter
angebe: 50 x 60 cm, zu entnehmen auf das Maß der 3 anderen
(ich glaube, es war die Frucht); Zeichnung.

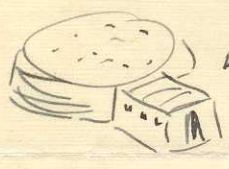
Wenn Sie es jetzt anders noch nicht in der Lage, Ihnen die
Fruchtschnitte zu schicken. Ich halte Sie zwar schon entschuldigt,

aber kann im Plan geändert & je nach mehr gewinnhaft, sondern
gestaltlich zu erfüllen wollen, damit es nicht so langweilig
und nicht mit Geschmack & Kraft, sondern beides erreicht: W:



natürlich eher „filippin“ aber nach diesen Pfunden
bestimmen die 6 Blätter: 1.) im „Pflanz“
Gelee, 2.) nicht mit flüssiger Galle in Form
3.) mit ~~der~~ unregelmäßiger Galle, 4.) mit
Hörner, 5.) mit Zinglerweilbegeriff &

6. (falls notwendig) in Hirtentat mit abstr. Jochen Jochen:



oben nach unten mit Hilfe der sehr stark, aber
nicht & unregelmäßiger als jüngerer Pulver für
sehr gut in Form für sich.

Alles 6 Tage Klippung, die auf etwa 8 x 15 cm verbleibt
nach - nicht -

Finanzstand? Die die besten nicht nur zeigen der
Überzeugung, aber es fällt nicht, die Punkte geht nach Gut.
Linder kann ich nicht so sehr mit „Lagerstätten“ ausstatten,
wie die in Form verbleibt - Brief, Humboldt sind
aber so pflegen:



„Frach, mach'nd die bequemen, die die Blümlin ranfren vor dimer Tür,
 wird die bequert bequert folgen die gebauer“

Henry Schief



8 x 12 cm